

Hugo Distler

Der Jahrkreis

Eine Sammlung
von 52 zwei- und dreistimmigen geistlichen Chormusiken
zum Gebrauch in Kirchen-, Schul- und Laienchören

op. 5



Bärenreiter Kassel · Basel · London · New York · Praha
BA 676

Axel Werner Kühl,
Pastor an St. Jakobi-Lübeck zu eigen zur
bleibenden Erinnerung an gemeinsame Arbeit

VORWORT

Der „Jahrkreis“, eine Sammlung von 52 zwei- und dreistimmigen geistlichen Chormusiken, ist aus kirchenamtlicher Praxis heraus entstanden und hofft, allgemeinem Bedürfnis nach leichter, gottesdienstlicher de-tempore-Musik zu entsprechen. Die zahllosen kleinen gemischten „freiwilligen“ Kirchenchöre sowie die in vielen Gegenden vor allem Norddeutschlands noch üblichen Kinderchöre sind es, denen diese Sammlung dienen will.

Bei den gemischtstimmigen Sätzen bewegt sich die Männerstimme – die der deutlichen Unterscheidbarkeit wegen durchweg im Baßschlüssel notiert ist – stets in so bescheidenen Stimmgrenzen, daß – etwa bei Stimmenmangel – der Chorleiter sehr wohl allein zu den zwei Kinderstimmen die dritte Stimme zu singen in der Lage ist. (Die Mehrzahl dieser Sätze habe ich selbst in dieser, gewiß auch in beschränkten Verhältnissen zu ermöglichenden Besetzung ausgeführt.) Es ist jedoch nicht gesagt, daß nicht viele der Motetten auch stärkere Besetzung gestatten, manche infolge ihrer technisch und musikalisch anspruchsvollen Fassung sogar erforderlich erscheinen lassen wie etwa fast alle freien Motetten. Durch entsprechende Transposition, die bei jedem Satz gestattet und in vielen Fällen bei der Einordnung der Motette in den Rahmen des Gottesdienstes erforderlich sein mag, werden die meisten der im Original als für gleiche Stimmen notierten Sätze gemischtstimmig, und umgekehrt. Die Unterlegung der Texte und die Einordnung der Choräle ins Kirchenjahr ist in vielen Fällen nicht anders denn als persönlicher Vorschlag des Herausgebers zu betrachten; es ist selbstverständlich möglich, den Weisen auch andere Texte als die angegebenen unterzulegen, sofern sie dem Charakter des betreffenden Satzes nicht widersprechen. Es ist nicht notwendig, jeweils die ganze Motette in all ihren Verstexten und verschiedenen Sätzen durchzuführen; die in der Regel beträchtliche Anzahl der angeführten Verse dient in den meisten Fällen nur zur Auswahl. Man beschränke sich anfangs etwa auf die Ausführung nur der leichtesten Sätze, wobei zu bemerken ist, daß die zweistimmigen Sätze nicht auch immer die am einfachsten auszuführenden sind. Aus praktischen Gründen unterlegte ich den an zweiter Stelle ste-

henden zweistimmigen Bearbeitungen stets auch den Text des zweiten Verses des betreffenden Chorales: der Wechsel von dreistimmiger Fassung (erster Vers), zweistimmigem Satz (zweiter Vers) und rondoartiger Wiederholung der ersten dreistimmigen Fassung (als letzter, dritter Vers) ergibt eine einheitliche, künstlerisch voll befriedigende Formung größeren Ausmaßes. (Wird nur die zweistimmige Bearbeitung des Chorals gesungen, ist selbstverständlich mit dem Text des ersten Verses zu beginnen.) Um möglichste Freizügigkeit bei der Wiedergabe zu gewährleisten, wurde – mit Ausnahme der freien Motetten – fast auf jegliche Tempo und Dynamik betreffende Angabe verzichtet; für das Zeitmaß der Choralmotetten ist das übliche Choralt tempo Maßstab – jedenfalls hüte man sich in allen Fällen vor zu langsamer Temponahme. Bei Taktwechsel bleibt in der Regel ♩ = ♩, sofern nicht anders angegeben. Im Te-deum kann die einstimmige Vershälfte entweder solo oder vom Chor, auch (transponiert, als Männerstimme) vom Geistlichen responsorisch gesungen werden; das gleiche gilt von dem Passionsgesang „Bei stiller Nacht“ und ähnlichen Sätzen, wo entweder Chor und Chor, oder Chor und Solostimme alternieren. Auch solistische Wiedergabe ganzer Motetten ist in den meisten Fällen möglich. Die Unterstützung der Vokalstimme durch geeignete Instrumente (chorisch oder solistisch), bzw. deren selbständige Ausführung von ganzen Sätzen oder einzelnen Stimmen ist zu empfehlen, sofern der betreffende Satz nicht zu unmittelbar aus dem jeweiligen Wortrhythmus gestaltet erscheint. Manche der gleichstimmigen und, durch entsprechende Transposition, auch gemischtstimmigen Bearbeitungen, sind auch zur Ausführung durch Männerchor geeignet. Bei selbständiger Textunterlegung dürfen keine rhythmischen Veränderungen vorgenommen werden. Das Singen zweier, sich auf gleicher Tonhöhe befindenden Noten zu ein und derselben Silbe erfordert stets, zwecks rhythmischer Verdeutlichung der zweiten Note, eine (möglichst kurze) Atemzäsur. Durch sinnvolle Kombination mehrerer Motetten untereinander lassen sich vollständige Zyklen von Choralmessen bilden.

Hugo Distler

INHALTSVERZEICHNIS

Nr. 1 bis Nr. 6	Advent
Nr. 7 bis Nr. 10	Weihnacht
Nr. 11	Epiphantias
Nr. 12 bis Nr. 16	Passion
Nr. 17 bis Nr. 19	Ostern
Nr. 20 bis Nr. 22	Himmelfahrt
Nr. 23 bis Nr. 25	Pfingsten
Nr. 26 und Nr. 27	Trinitatis
Nr. 28 bis Nr. 33	Reformationsfest
Nr. 34 bis Nr. 36	Totenfest

Nr. 37 bis Nr. 40	Bußtag
Nr. 41	Abendmahl
Nr. 42	Konfirmation
Nr. 43	Haussegen
Nr. 44 und Nr. 45	Mette
Nr. 46 und Nr. 47	Vesper
Nr. 48	Erntesege
Nr. 49 bis Nr. 51	Gebete
Nr. 52	Das Amen

	Nr.	Seite
Ach Gott, vom Himmel sieh darein	29	49
Allein Gott in der Höh sei Ehr	26	44
Also hat Gott die Welt geliebet	16	26
Amen	52	89
Auf diesen Tag bedenken wir	20	33
Aus tiefer Not schrei ich zu dir	37	66
Bei stiller Nacht	13	22
Bescher uns, Herr, das täglich' Brot	48	83
Christ, der du bist der helle Tag	47	82
Christ fuhr gen Himmel	21	34
Christum wir sollen loben schon	7	10
Der Mensch, vom Weibe geboren, lebt		
kurze Zeit	36	64
Die helle Sonn' leucht't jetzt herfür	44	77
Ehre sei Gott in der Höhe	9	12
Ein Lämmlein geht und trägt die Schuld	12	19
Ein neu' Gebot gebe ich euch	24	41
Erhalt uns, Herr, bei deinem Wort	32	55
Erschienen ist der herrlich' Tag	17	28
Erstanden ist der Herre Christ	19	32
Es ist das Heil uns kommen her	33	57
Es kommt ein Schiff, geladen	4	5
Gott ist unsre Zuversicht	31	53
Gott sei Dank durch alle Welt	8	11
Herr Gott, dich loben wir	25	43
Herr, schicke, was du wilt	50	86
Hinunter ist der Sonne Schein	46	80

	Nr.	Seite
In Gottes Namen fahren wir	42	75
Jesu, deine Passion	14	23
Jesus Christus, unser Heiland	41	74
Komm heiliger Geist, o Schöpfer du	23	39
Kyrie, Gott Vater in Ewigkeit	38	68
Lobt Gott, ihr Christen, allzu gleich	10	14
Macht hoch die Tür	6	8
Maria durch ein' Dornwald ging	2	2
Mit Ernst, o Menschenkinder	5	6
Mit Freuden zart	18	30
Nun bitten wir den heiligen Geist	22	37
Nun komm, der Heiden Heiland	3	4
O Heiland, rei die Himmel auf	1	1
O Mensch, beweine dein' Sünde groß	15	24
Selig sind die Toten	35	62
Steht auf, ihr lieben Kinderlein	45	78
Vater unser im Himmelreich	49	84
Verleih uns Frieden gnädiglich	51	88
Wach auf, mein's Herzens Schöne	30	51
Wach auf, wach auf, du deutsches Land	40	72
Was mein Gott will, das g'scheh allzeit	28	47
Wie der Hirsch schreiet nach frischem		
Wasser	39	70
Wie schön leucht't uns der Morgenstern	11	16
Wir glauben an Gott, den Vater	27	45
Wo Gott zu Haus nit gibt sein' Gunst	43	76
Wohlauf mit mir auf diesem Plan	34	60